

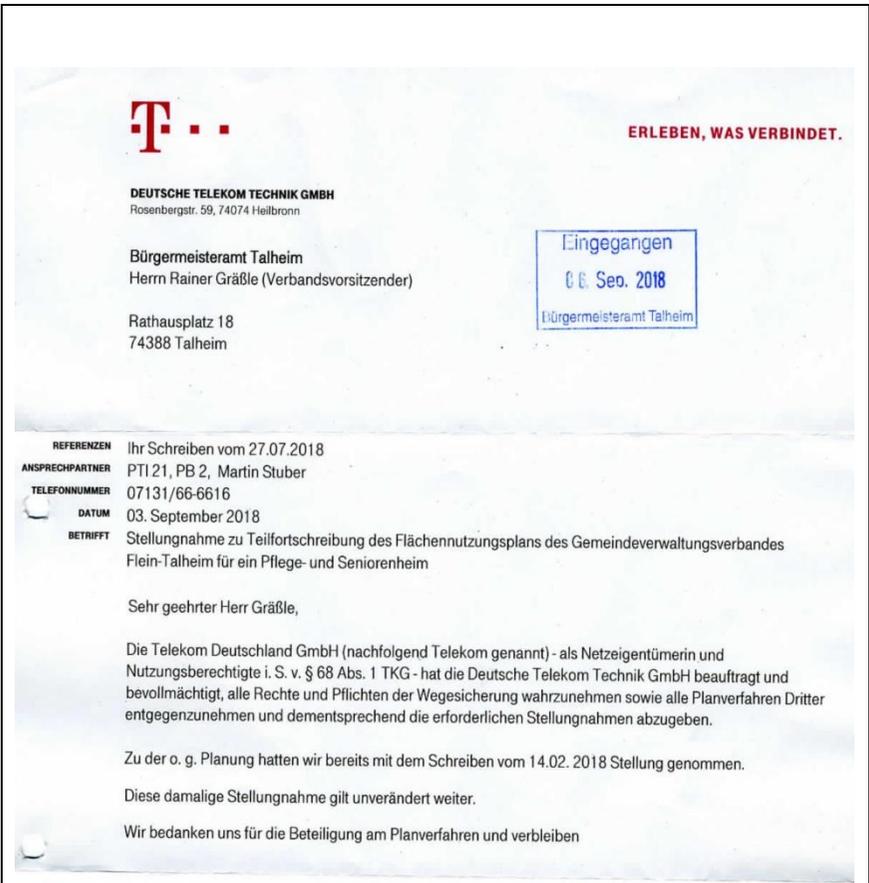
TEIL I: STELLUNGNAHMEN VON BEHÖRDEN UND SONSTIGEN TRÄGERN ÖFFENTLICHER BELANGE

Nachfolgend genannte Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange haben keine Stellungnahme abgegeben:

Stadtentwicklung Südwest
Stadtverwaltung Lauffen a.N.
Regierungspräsidium Stuttgart Abteilung Schule und Bildung
Naturschutzbund Deutschland Gruppe Heilbronn und Umgebung e.V.
Kreisbauernverband Heilbronn e.V.
Kabel BW
Heilbronner Verkehrsverbund
Gross International Bus und Lkw Service
Gemeinde Flein
Gemeinde Neckarwestheim
BUND
Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Sparte Portfoliomanagement
Stadt Heilbronn
Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg
CSG GmbH

Zu den von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange vorgebrachten Stellungnahmen wird auf den nachfolgenden Seiten stichwortartig Stellung genommen.

Nr. 1 Deutsche Telekom GmbH Schreiben vom 30.08.2018 und 06.09.2018	BEHANDLUNG DER STELLUNGNAHME	Empfehlung/Abwägung
<p>Sutter, Thomas</p> <hr/> <p>Von: Juergen.Harrer@telekom.de Gesendet: Donnerstag, 30. August 2018 15:16 An: Sutter, Thomas Betreff: Talheim >> Pflege und Seniorenheim Tannenackerweg</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrter Herr Sutter.</p> <p>Zur Teilfortschreibung des Flächennutzungsplans und zum Bebauungsplan Talheim - Pflege und Seniorenheim wurden von Seiten der Telekom die Stellungnahmen fristgerecht abgegeben.</p> <p>Benutzen Sie für zukünftige Schreiben für diesen Bereich bitte folgende Anschrift:</p> <p>Deutsche Telekom Technik GmbH TI NL Südwest - PTi 21 Rosenbergstraße 59 74074 Heilbronn</p> <p>Mit freundlichen Grüßen Jürgen Harrer Deutsche Telekom Technik GmbH Technik Niederlassung Südwest Jürgen Harrer PTi 21 Heilbronn Rosenbergstr. 59, 74074 Heilbronn +49 7131 86-5836 (Tel.) +49 015165864069 (Mob.) E-Mail: Juergen.Harrer@telekom.de www.telekom.de</p> <p>Erleben, was verbindet. Die gesetzlichen Pflichtangaben finden Sie unter: www.telekom.de/pflichtangaben-dtechnik Grosse Veränderungen fangen klein an – Ressourcen schonen und nicht jede E-Mail drucken.</p>	<p>Wird zur Kenntnis genommen.</p>	<p>Kenntnisnahme</p>

 <p>DEUTSCHE TELEKOM TECHNIK GMBH Rosenbergstr. 59, 74074 Heilbronn</p> <p>Bürgermeisteramt Talheim Herrn Rainer Gräßle (Verbandsvorsitzender)</p> <p>Rathausplatz 18 74388 Talheim</p> <p>ERLEBEN, WAS VERBINDET.</p> <p>Eingegangen 06. Sep. 2018 Bürgermeisteramt Talheim</p> <p>REFERENZEN Ihr Schreiben vom 27.07.2018 ANSPRECHPARTNER PTI 21, PB 2, Martin Stuber TELEFONNUMMER 07131/66-6616 DATUM 03. September 2018 BETRIFFT Stellungnahme zu Teilfortschreibung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Flein-Talheim für ein Pflege- und Seniorenheim</p> <p>Sehr geehrter Herr Gräßle,</p> <p>Die Telekom Deutschland GmbH (nachfolgend Telekom genannt) - als Netzeigentümerin und Nutzungsberechtigte i. S. v. § 68 Abs. 1 TKG - hat die Deutsche Telekom Technik GmbH beauftragt und bevollmächtigt, alle Rechte und Pflichten der Wegesicherung wahrzunehmen sowie alle Planverfahren Dritter entgegenzunehmen und dementsprechend die erforderlichen Stellungnahmen abzugeben.</p> <p>Zu der o. g. Planung hatten wir bereits mit dem Schreiben vom 14.02. 2018 Stellung genommen.</p> <p>Diese damalige Stellungnahme gilt unverändert weiter.</p> <p>Wir bedanken uns für die Beteiligung am Planverfahren und verbleiben</p> <p>mit freundlichen Grüßen</p> <p>i. V.  Frank Köhnlein</p> <p>i. A.  Martin Stuber</p>	<p>Wird zur Kenntnis genommen.</p>	<p>Kenntnisnahme</p>
--	------------------------------------	----------------------

Nr. 2 Regierungspräsidium Stuttgart Schreiben vom 03.09.2018	BEHANDLUNG DER STELLUNGNAHME	Empfehlung/Abwägung
<div style="text-align: center;">  Baden-Württemberg REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTT GART ABTEILUNG WIRTSCHAFT UND INFRASTRUKTUR </div> <p>Regierungspräsidium Stuttgart · Postfach 80 07 09 · 70507 Stuttgart</p> <p>Stuttgart 03.09.2018 Name Julia Käßer Durchwahl 0711 904-12105 Aktenzeichen 21-2434.2 / HN Flein-Talheim (Bitte bei Antwort angeben)</p> <p>Gemeindeverwaltungsverband Flein-Talheim Herrn Sutter Kellergasse 1 74223 Flein</p> <p>- Versand erfolgt nur per Email -</p> <p> Teilfortschreibung "Pflege- und Seniorenheim" des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Flein-Talheim Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB Ihr Schreiben vom 27.07.2018</p> <p>Sehr geehrter Herr Sutter,</p> <p>das Regierungspräsidium Stuttgart nimmt als höhere Raumordnungsbehörde zu der oben genannten Planung folgendermaßen Stellung:</p> <p>Raumordnung Grundsätzlich bestehen aus raumordnerischer Sicht keine Bedenken gegen die Teilfortschreibung des Flächennutzungsplans. Wir verweisen auf unsere Stellungnahme vom 12.02.2018 und die darin angesprochenen Ziele der Raumordnung, insbesondere die Ziele aus dem Landesentwicklungsplan.</p> <p>Denkmalpflege Abteilung 8 – Landesamt für Denkmalpflege – meldet Fehlanzeige.</p> <p>Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Ritzmann, Tel. 0711/904-45170, imke.ritzmann@rps.bwl.de.</p>	<p style="text-align: center;">Wird zur Kenntnis genommen.</p>	<p style="text-align: center;">Kenntnisnahme</p>

Hinweis:

Wir bitten künftig - soweit nicht bereits geschehen - um Beachtung des Erlasses zur Koordination in Bauleitplanverfahren vom **10.02.2017** mit **jeweils aktuellem Formblatt** (abrufbar unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Bauen/Bauleitplanung/Seiten/default.aspx>).

Zur Aufnahme in das Raumordnungskataster wird gemäß § 26 Abs. 3 LplG gebeten, dem Regierungspräsidium nach Inkrafttreten des Planes eine Mehrfertigung davon - zusätzlich in digitalisierter Form - im Originalmaßstab zugehen zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen

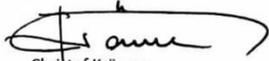
gez. Julia Käser

Nr. 3 Regionalverband Heilbronn-Franken Schreiben vom 24.08.2018 und 28.08.2018	BEHANDLUNG DER STELLUNGNAHME	Empfehlung/Abwägung								
<div data-bbox="344 376 501 475" style="border: 1px solid black; padding: 2px; width: fit-content;"> Eingegangen 28. Aug. 2018 Bürgermeisteramt Talheim </div> <div data-bbox="568 400 815 523" style="text-align: center;">  <p>REGIONALVERBAND HEILBRONN-FRANKEN</p> </div> <p data-bbox="152 512 472 528" style="font-size: small;">Regionalverband Heilbronn-Franken · Frankfurter Straße 8 · 74072 Heilbronn</p> <hr/> <div data-bbox="174 587 389 671" style="font-size: small;"> Gemeindeverwaltungsverband Flein-Talheim Kellergasse 1 74223 Flein </div> <div data-bbox="421 549 651 703" style="border: 1px solid red; padding: 2px; width: fit-content; margin: 10px auto;"> GEMEINDE FLEIN EINGEGANGEN 24. Aug. 2018 <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; font-size: x-small;"> <tr> <td style="width: 25%;">z. K.</td> <td style="width: 25%;">z. Bearb.</td> <td style="width: 25%;">b. R.</td> <td style="width: 25%;">z. d. A.</td> </tr> <tr> <td>z. Vg.</td> <td>Wv.</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> </div> <div data-bbox="613 711 786 794" style="font-size: x-small;"> Datum: 22.08.2018 Bearbeiter: Krä/Ca Az.: 7-2-2-2 Ihr Az.: - </div> <p data-bbox="174 836 815 900" style="font-size: small;"> Verwaltungsraum Flein-Talheim, Teilfortschreibung des Flächennutzungsplans für ein Pflege- und Seniorenheim in Talheim Stellungnahme zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB </p> <p data-bbox="174 943 412 959" style="font-size: small;">Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p data-bbox="174 983 815 1046" style="font-size: small;"> wir danken für die Beteiligung an dem o.g. Verfahren. Mit Blick auf den geltenden Regionalplan Heilbronn-Franken und mit Verweis auf unsere Stellungnahme vom 22.01.2018 kommen wir hierbei zu folgender Einschätzung: </p> <p data-bbox="174 1066 815 1107" style="font-size: small;"> Die vorgelegte Planung stufen wir als nicht regionalbedeutsam ein. Wir tragen weiterhin keine Bedenken vor. </p> <p data-bbox="174 1126 815 1190" style="font-size: small;"> Laut Raumnutzungskarte zum Regionalplan Heilbronn-Franken 2020 verläuft im Bereich des Planungsvorhabens eine ‚Trasse für Ferngasleitung‘. Wir empfehlen, den Betreiber an dem Verfahren zu beteiligen. </p> <p data-bbox="174 1209 815 1294" style="font-size: small;"> Wir bitten um Mitteilung der Rechtsverbindlichkeit der Planung unter Benennung der Planbezeichnung und des Datums. Um Übersendung einer rechtsverbindlichen Ausfertigung der Planzeichnung des Flächennutzungsplans zur Fortführung des regionalen Raumordnungskatasters wird gebeten. </p>	z. K.	z. Bearb.	b. R.	z. d. A.	z. Vg.	Wv.			<p data-bbox="994 986 1391 1023" style="font-size: large;">Wird zur Kenntnis genommen.</p>	<p data-bbox="1673 986 1883 1023" style="font-size: large;">Kenntnisnahme</p>
z. K.	z. Bearb.	b. R.	z. d. A.							
z. Vg.	Wv.									

2

Hierfür bedanken wir uns vorab.

Mit freundlichen Grüßen



Christof Krämer
Stellvertreter des Verbandsdirektors

Nr. 4 Unitymedia BW GmbH Schreiben vom 13.02.2018	BEHANDLUNG DER STELLUNGNAHME	Empfehlung/Abwägung
 <p>unitymedia</p> <p>Unitymedia BW GmbH Postfach 10 20 28 34020 Kassel</p> <p>Gemeindeverwaltungsverband Kellergasse 1 74223 Flein</p> <p>Bearbeiter(in): Frau Büscher Abteilung: Zentrale Planung Direktwahl: +49 561 7818-151 E-Mail: ZentralePlanungND@unitymedia.de Vorgangsnummer: 295117</p> <p>Datum 13.02.2018</p> <p>Seite 1/1</p> <p>Teilfortschreibung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Flein-Talheim für ein Pflege- und Seniorenheim</p> <p>Sehr geehrter Herr Sutter,</p> <p>vielen Dank für Ihre Informationen. Gegen die o. a. Planung haben wir keine Einwände.</p> <p>Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte geben Sie dabei immer unsere oben stehende Vorgangsnummer an.</p> <p>Freundliche Grüße</p> <p>Zentrale Planung Unitymedia</p>	<p>Wird zur Kenntnis genommen.</p>	<p>Kenntnisnahme</p>

<p>Nr. 5 Syna GmbH Schreiben vom 17.08.2018 und 22.08.2018</p>	<p>BEHANDLUNG DER STELLUNGNAHME</p>	<p>Empfehlung/Abwägung</p>
<p>Meine Kraft vor Ort</p> <div style="text-align: center;">   </div> <p>Bitte bei Schriftverkehr folgende Adresse verwenden:</p> <p>Syna GmbH - Ludwigshafener Straße 4 - 65929 Flein-Talheim Gemeindeverwaltungsverband Flein-Talheim Kellergasse 1 74223 Flein</p> <p>Syna GmbH An der Mundelsheimer Straße 74385 Pleidelsheim</p> <p>Ansprechpartner: Klaus Kuderer T: 07144 266- 168 F: 07144 266-106 E: klaus.kuderer@syna.de</p> <p>Pleidelsheim, 15. August 2018</p> <hr/> <p>Flächennutzungsplan des Gemeindeverwaltungsverbandes Flein- Talheim für ein Pflege- und Seniorenheim Ihr Schreiben vom 27.07.2018</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>für die Übersendung der oben genannten Unterlagen danken wir Ihnen und nehmen nachfolgend gerne dazu Stellung.</p> <p>Gegen die im Betreff genannten Änderungen des Flächennutzungsplans bestehen von unserer Seite aus keine Bedenken.</p> <p>Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <p>Syna GmbH</p> <p><i>i.V. Plein</i> <i>i.A. Kuderer</i></p>	<p>Wird zur Kenntnis genommen.</p>	<p>Kenntnisnahme</p>

<p>Nr. 6 Gemeinde Ilsfeld Schreiben vom 16.08.2018</p>	<p>BEHANDLUNG DER STELLUNGNAHME</p>	<p>Empfehlung/Abwägung</p>
<div data-bbox="114 268 898 662"> <p>Bürgermeisteramt Ilsfeld • Rathausstraße 8 • 74360 Ilsfeld</p> <p>Gemeindeverwaltungsverband Flein-Talheim Herrn Sutter Kellergasse 1 74223 Flein</p> <p>Bearbeiter/in: Thomas Stutz ☎-Durchwahl: 07062/9042-40 E-Mail: Thomas.Stutz@ilsfeld.de Unser Zeichen: 14. August 2018 Bauen und Planen</p> </div> <div data-bbox="114 678 898 1444"> <p>Teilfortschreibung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Flein-Talheim für ein Pflege- und Seniorenheim Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs.2 4 BauGB</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>die Gemeinde Ilsfeld hat zur Teilfortschreibung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Flein-Talheim für ein Pflege- und Seniorenheim keine Bedenken.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <p><i>Thomas Stutz</i> Thomas Stutz</p> <p>Hausadresse: Rathausstraße 8 74360 Ilsfeld Telefon 07062 9042-0 Telefax 07062 9042-19 E-Mail: gemeinde@ilsfeld.de Internet: www.ilsfeld.de</p> <p>Bankverbindungen: Kreissparkasse Heilbronn IBAN DE03 6205 0000 0000 0591 47 SWIFT-BIC: HEISDE66XXX Volksbank Beilstein-Ilsfeld-Abstatt eG IBAN DE54 6206 2115 0050 0480 07 SWIFT-BIC: GENODE51BIA</p> </div>	<p>Wird zur Kenntnis genommen.</p>	<p>Kenntnisnahme</p>

Nr. 7 Gemeindeverwaltungsverband Schozach-Bottwartal Schreiben vom 16.08.2018	BEHANDLUNG DER STELLUNGNAHME	Empfehlung/Abwägung
<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 10px;">  <p style="text-align: center;">Gemeindeverwaltungsverband Schozach-Bottwartal</p> <p style="font-size: 8px; text-align: center;">Gemeindeverwaltungsverband der Gemeinden Abstatt, Bilsfeld, Ilsfeld und Unterggönsbach</p> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p style="font-size: 8px;">Gemeindeverwaltungsverband Schozach-Bottwartal Rathausstraße 8 - 74360 Ilsfeld</p> <p>Gemeindeverwaltungsverband Flein-Talheim Herrn Sutter Kellergasse 1 74223 Flein</p> </div> <div style="width: 45%; text-align: right;"> <p>Sitz: 74360 Ilsfeld, Kreis Heilbronn</p> <p>Vorsitzender: Bürgermeister Thomas Knödler Rathausstraße 8, 74360 Ilsfeld Telefon (0 70 62) 90 42 11 Telefax (0 70 62) 90 42 19 E-Mail: Thomas.Knoedler@ilsfeld.de</p> <p>Rechner: Bürgermeister Klaus Zenth Rathausstraße 30, 74232 Abstatt Telefon (0 70 62) 6 77 11 Telefax (0 70 62) 6 77 77 E-Mail: Klaus.Zenth@Abstatt.de</p> </div> </div> <div style="text-align: center; margin: 10px 0;">  </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; font-size: 8px;"> <div>Bearbeiter/in: Thomas Stutz</div> <div>Durchwahl: 07062/9042-40</div> <div>Datum: 16.08.2018</div> </div> <p>Teilfortschreibung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Flein-Talheim für ein Pflege- und Seniorenheim Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs.2 BauGB</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>der Gemeindeverwaltungsverband Schozach-Bottwartal hat zur Teilfortschreibung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Flein-Talheim für ein Pflege- und Seniorenheim keine Bedenken.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <div style="margin-top: 20px;"> <p><i>i.A. S. Stutz</i></p> <p>Thomas Stutz</p> </div>	<p>Wird zur Kenntnis genommen.</p>	<p>Kenntnisnahme</p>

Nr. 8 Zweckverband Bodensee-Wasserversorgung Schreiben vom 08.08.2018	BEHANDLUNG DER STELLUNGNAHME	Empfehlung/Abwägung
<p>Sutter, Thomas</p> <hr/> <p>Von: Eisenhardt, Stefan <Stefan.Eisenhardt@bodensee-wasserversorgung.de> Gesendet: Mittwoch, 8. August 2018 17:07 An: Sutter, Thomas Betreff: Teilfortschreibung des Flächennutzungsplanes des Gemeindeverwaltungsverbandes Flein-Talheim für ein Pflege- und Seniorenheim</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>im Bereich dieser Maßnahme befinden sich weder vorhandene noch geplante Anlagen der BWV. Es werden daher keine Bedenken erhoben.</p> <p>Eine weitere Beteiligung am Verfahren ist nicht erforderlich.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <p>i.A.Stefan Eisenhardt Planung, Bau, Dokumentation zentrale Netzinformation</p> <p>Zweckverband BODENSEE-WASSERVERSORGUNG Hauptstraße 163 70563 Stuttgart http://www.bodensee-wasserversorgung.de</p> <p>Tel: -2278 Fax: -2032 E-Mail: Planauskunft@bodensee-wasserversorgung.de</p> <p>--</p> <p>Zweckverband Bodensee-Wasserversorgung Unternehmenssitz: Stuttgart Vorstandsvorsitzender: Oberbürgermeister Roland Klenk, Leinfelden-Echterdingen Geschäftsführer: Dipl.-Geol. Christoph Jeromin, Dipl.-Kaufmann Michael Stäbler Registergericht: Amtsgericht Stuttgart, HRA 12952 Steuernummer: 99007/10051</p> <p>Die oben stehenden Angaben werden jeder E-Mail automatisch angefügt. Beim Inhalt dieser E-Mail handelt es sich nicht um eine rechtsverbindliche Erklärung des Zweckverbands Bodensee-Wasserversorgung. Rechtsverbindliche Erklärungen des Zweckverbands Bodensee-Wasserversorgung bedürfen jeweils einer Unterschrift durch zwei zeichnungsberechtigte Personen des Zweckverbands.</p>	<p>Wird zur Kenntnis genommen.</p>	<p>Kenntnisnahme</p>

Nr. 9 Regierungspräsidium Freiburg Schreiben vom 08.08.2018	BEHANDLUNG DER STELLUNGNAHME	Empfehlung/Abwägung
<p>Sutter, Thomas</p> <hr/> <p>Von: Kostyra, Matthias (RPF) <Matthias.Kostyra@rpf.bwl.de> im Auftrag von Abteilung 9 (RPF) - Kopfstelle LVN <abteilung9@rpf.bwl.de> Gesendet: Mittwoch, 8. August 2018 14:45 An: BMA Flein (Poststelle); Sutter, Thomas Betreff: FNP "Teilfortschreibung des FNP der GVV Flein-Talheim für ein Pflege- und Seniorenheim" in Flein-Talheim Anlagen: 2017_10_rpf_lgrb_merkblatt_toeb_stellungnahmen.pdf</p> <p>Ihr Schreiben vom 27.07.2018</p> <p>Anlage: Merkblatt</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>unter Hinweis auf unsere weiterhin gültige Stellungnahme 2511//18-00317 vom 05.02.18 sind von unserer Seite zum offengelegten Planvorhaben keine weiteren Anmerkungen vorzubringen.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen Matthias Kostyra</p> <p>----- Regierungspräsidium Freiburg Referat 91 - Geowissenschaftliches Landesservicezentrum ----- Regierungspräsidium Freiburg Abt 9 - Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau Albertstr. 5, 79104 Freiburg (Brsgr.) Postfach, 79095 Freiburg (Brsgr.) ----- Telefon : 0761-208-3059 FAX : 0761-208-393029 E-Mail : mailto:matthias.kostyra@rpf.bwl.de WWW-LGRB : http://www.lgrb-bw.de WWW-RPF : http://www.rpf-freiburg.de ----- </p>	<p>Wird zur Kenntnis genommen.</p>	<p>Kenntnisnahme</p>

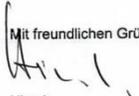
Nr. 10 Handwerkskammer Heilbronn-Franken Schreiben vom 14.08.2018 und 15.08.2018	BEHANDLUNG DER STELLUNGNAHME	Empfehlung/Abwägung
<div style="text-align: right; margin-bottom: 10px;">  Handwerkskammer Heilbronn-Franken </div> <div style="margin-bottom: 10px;">  </div> <p>Handwerkskammer Heilbronn-Franken • Postfach 19 65 • 74009 Heilbronn</p> <p>Recht</p> <p>Gemeindeverwaltungsverband Flein-Talheim Kellergasse 1 74223 Flein</p> <div style="text-align: center; margin: 10px 0;">  </div> <hr/> <p>Teilfortschreibung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Flein-Talheim für ein Pflege- und Seniorenheim</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB <p>13. August 2018</p> <p>Ihr Zeichen: Unser Zeichen: II-mo-rm</p> <p>Ansprechpartner: Rüdiger Mohn Telefon 07131 791-140 Telefax 07131 791-2540 Ruediger.Mohn@hwk-heilbronn.de</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>in o. g. Angelegenheit werden von Seiten der Handwerkskammer keine Bedenken erhoben.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <div style="margin-top: 10px;">  <p>Rüdiger Mohn Abteilungsleiter</p> </div> <div style="margin-top: 10px;"> <p>Handwerkskammer Heilbronn-Franken Allee 76 74072 Heilbronn</p> <p>info@hwk-heilbronn.de www.hwk-heilbronn.de</p> <p>Präsident: Ulrich Bopp</p> <p>Hauptgeschäftsführer: Ralf Schnörr</p> <p>Volksbank Heilbronn BLZ 620 903 00 Konto 108 050 009 IBAN DE97 6209 0100 0108 0500 09 BIC: GENODE31VHN</p> <p>Kreissparkasse Heilbronn BLZ 620 500 00 Konto 69 508 IBAN DE04 6205 0000 0000 0695 08 BIC: HEISDE66XXX</p> </div>	<p>Wird zur Kenntnis genommen.</p>	<p>Kenntnisnahme</p>

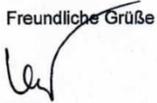
Nr. 11 Zweckverband Hochwasser Schozachtal Schreiben vom 07.08.2018	BEHANDLUNG DER STELLUNGNAHME	Empfehlung/Abwägung
<p>Sutter, Thomas</p> <hr/> <p>Von: Hofer, Thorsten <Thorsten.Hofer@abstatt.de> Gesendet: Dienstag, 7. August 2018 11:01 An: Sutter, Thomas Betreff: Teilfortschreibung des Flächennutzungsplans; Schreiben vom 27.07.2018</p> <p>Sehr geehrter Herr Sutter,</p> <p>der Zweckverband "Hochwasserschutz Schozachtal" hat keine Bedenken zur Teilfortschreibung des Flächennutzungsplans des GVV Flein-Talheim für ein Pflege- und Seniorenheim. Wir wünschen keine Beteiligung am Verfahren.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <p>Thorsten Hofer</p> <p><small>Wirkverband Hochwasserschutz Schozachtal Rathausstr. 30 74232 Abstatt Tel.: 07062/677-30; Fax: 07062/677-33</small></p>	<p>Wird zur Kenntnis genommen.</p>	<p>Kenntnisnahme</p>

Nr. 12 Polizeipräsidium Heilbronn Schreiben vom 03.08.2018	BEHANDLUNG DER STELLUNGNAHME	Empfehlung/Abwägung
<p>Sutter, Thomas</p> <hr/> <p>Von: Gilde, Harry <Harry.Gilde@polizei.bwl.de> im Auftrag von HEILBRONN.PP.FEST.E.VK <HEILBRONN.PP.FEST.E.VK@polizei.bwl.de> Gesendet: Freitag, 3. August 2018 13:18 An: Sutter, Thomas Betreff: Pflege- und Seniorenheim</p> <p>Sehr geehrter Herr Sutter,</p> <p>nach Durchsicht der Teilfortschreibung des Flächennutzungsplans i.S. Flein-Talheim / Pflege-und Seniorenheim, kann Ihnen mitgeteilt werden, dass aus Gründen der Verkehrssicherheit keine Bedenken bestehen.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <p>Harry Gilde</p> <p>Polizeipräsidium Heilbronn Führungs-und Einsatzstab Fachbereich Verkehr Polizeipräsidium Heilbronn</p> <p>74072 Heilbronn Karlstraße 119 Tel: 07131/104-2240 Fax: 07131/104-602240</p> <p>HEILBRONN.PP.FEST.E.VK@polizei.bwl.de</p>	<p>Wird zur Kenntnis genommen.</p>	<p>Kenntnisnahme</p>

Nr. 13 Regierungspräsidium Stuttgart Schreiben vom 31.07.2018	BEHANDLUNG DER STELLUNGNAHME	Empfehlung/Abwägung
<p>Sutter, Thomas</p> <hr/> <p>Von: Kässer, Julia (RPS) <Julia.Kaesser@rps.bwl.de> Gesendet: Dienstag, 31. Juli 2018 12:35 An: Sutter, Thomas Betreff: Bebauungsplan "Pflege- und Seniorenheim", Talheim</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>vielen Dank für die Beteiligung an o.g. Verfahren. Die Unterlagen wurden ins Intranet eingestellt bzw. durch Ref. 21 ausgelegt und damit den Fachabteilungen im Hause zugänglich gemacht.</p> <p>Es handelt sich nach dem von Ihnen vorgelegten Formblatt um einen entwickelten Bebauungsplan. Nach dem Erlass des Regierungspräsidiums vom 10.02.2017 erhalten Sie keine Gesamtstellungnahme des Regierungspräsidiums. Die von Ihnen benannten Fachabteilungen nehmen - bei Bedarf - jeweils direkt Stellung.</p> <p>Raumordnung Aus raumordnerischer Sicht wird darauf hingewiesen, dass insbesondere § 1 Abs. 3 bis Abs. 5 sowie § 1a Abs. 2 BauGB zu berücksichtigen sind. Diesen Regelungen ist in der Begründung angemessen Rechnung zu tragen.</p> <p>Wir möchten nochmals wie in unserer Stellungnahme vom 04.04.2018 anregen, dass Plansatz 3.1.9 (Z) des Landesentwicklungsplan 2002 und Plansatz 5.3.2 (Z) LEP in der Begründung abgearbeitet werden.</p> <p>Zur Aufnahme in das Raumordnungskataster wird gemäß § 26 Abs. 3 LplG gebeten, dem Regierungspräsidium nach Inkrafttreten des Planes eine Mehrfertigung der Planunterlagen - soweit möglich auch in digitalisierter Form - zugehen zu lassen.</p> <p>Ansprechpartner in den weiteren Abteilungen des Regierungspräsidiums sind:</p> <p>Abt. 3 Landwirtschaft Frau Cornelia Kästle Tel.: 0711/904-13207 Cornelia.Kaestle@rps.bwl.de</p> <p>Abt. 4 Straßenwesen und Verkehr Frau Yvonne Zweschper Tel.: 0711/904-14210 Yvonne.Zweschper@rps.bwl.de</p> <p>Abt. 5 Umwelt Frau Birgit Müller Tel.: 0711/904-15117 Birgit.Mueller@rps.bwl.de</p> <p>Abt. 8 Denkmalpflege Frau Dr. Imke Ritzmann Tel.: 0711/904-45170 Imke.Ritzmann@rps.bwl.de</p> <p>Mit freundlichen Grüßen gez. Julia Kässer</p>	<p style="text-align: center;">Wird zur Kenntnis genommen.</p>	<p style="text-align: center;">Kenntnisnahme</p>

Nr. 14 IHK Heilbronn-Franken Schreiben vom 13.08.2018	BEHANDLUNG DER STELLUNGNAHME	Empfehlung/Abwägung								
<div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: flex-start;"> <div style="width: 30%;">  <p>Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken</p> <p><small>IHK Heilbronn-Franken Ferdinand-Braun-Straße 20 74074 Heilbronn</small></p> <p>Gemeindeverwaltungsverband Flein-Talheim Kellergasse 1 74223 Flein</p> </div> <div style="width: 30%; text-align: center;"> <div style="border: 1px solid blue; padding: 5px; display: inline-block;"> Eingegangen 13. Aug. 2018 Bürgermeisteramt Talheim </div> <div style="border: 2px solid red; padding: 5px; display: inline-block;"> GEMEINDE FLEIN EINGEGANGEN 13. Aug. 2018 <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 25%;">z.K.</td> <td style="width: 25%;">z.Bearb.</td> <td style="width: 25%;">b.R.</td> <td style="width: 25%;">z.d.A.</td> </tr> <tr> <td colspan="2">z. Vg.</td> <td colspan="2">Wv.:</td> </tr> </table> </div> </div> <div style="width: 30%;"> <p><small>BEARBEITET VON / E-MAIL jonas.kraiss@heilbronn.ihk.de</small></p> <p><small>TELEFON 07131 9677 - 310</small></p> <p><small>TELEFAX 07131 9677 - 88310</small></p> <p><small>DATUM Heilbronn, 09.08.2018</small></p> </div> </div> <p>TEILFORTSCHREIBUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANS DES GEMEINDEVERWALTUNGSVERBANDES FLEIN-TALHEIM FÜR EIN PFLEGE- UND SENIORENHEIM</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>unter Bezugnahme auf Ihr Schreiben vom 27. Juli 2018 wird mitgeteilt,</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> dass seitens der IHK keine Anregungen oder Bedenken bestehen.</p> <p><input type="checkbox"/> um Fristverlängerung bis</p> <p><input type="checkbox"/> uns zu gegebener Zeit die öffentlichen Auslegungsfristen mitzuteilen.</p> <p>Bei Fragen können Sie mich gerne anrufen.</p> <p>Freundliche Grüße</p>  <p>Jonas Kraiß Referent Handel Unternehmen, Energie, Umwelt & Recht</p>	z.K.	z.Bearb.	b.R.	z.d.A.	z. Vg.		Wv.:		<p>Wird zur Kenntnis genommen.</p>	<p>Kenntnisnahme</p>
z.K.	z.Bearb.	b.R.	z.d.A.							
z. Vg.		Wv.:								

Nr. 15 Gemeinde Untergruppenbach Schreiben vom 13.08.2018	BEHANDLUNG DER STELLUNGNAHME	Empfehlung/Abwägung
<div style="text-align: center;">  <p>Gemeinde Untergruppenbach mit den Ortsteilen Untergruppenbach, Obergruppenbach, Donnbronn, Unterheinriet, Oberheinriet, Vorhof</p> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; margin-top: 20px;"> <div style="width: 45%;"> <p>Bürgermeisteramt Kirchstraße 2 74199 Untergruppenbach</p> <p>Tel. 07131/70290 Fax 07131/702059 gemeinde@untergruppenbach.de www.untergruppenbach.de</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>Sprechzeiten vormittags Mo-Fr 9.00 - 12.00 Uhr nachmittags Mo 16.00 - 17.00 Uhr Do 16.00 - 18.30 Uhr und nach Vereinbarung</p> </div> </div> <div style="margin-top: 20px;"> <p>Bürgermeisteramt - Postfach 48 - 74197 Untergruppenbach</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Gemeindeverwaltungsverband Flein-Talheim Kellergasse 74388 Talheim</p> </div> <div style="width: 45%; text-align: center;"> <div style="border: 1px solid blue; padding: 5px; color: blue;"> Eingegangen 13. Aug. 2018 Bürgermeisteramt Talheim </div> </div> </div> </div> <div style="margin-top: 20px; font-size: small;"> <p> Bilgen und Zinken Brem Scheibersch Ulmer Döckler Büro für Anwalt angehend 11/1/za Bürgermeister Peter Hirsch Dortheim 07131/70290 15 Mehring peter.hirsch@untergruppenbach.de 10.08.2018 </p> </div> <p>Teilfortschreibung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Flein-Talheim für ein Pflege- und Seniorenheim - Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>zunächst recht herzlichen Dank für die Beteiligung der Gemeinde am Bebauungsplanverfahren Teilfortschreibung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Flein- Talheim für ein Pflege- und Seniorenheim</p> <p>Die Belange der Gemeinde Untergruppenbach sind durch dieses Bebauungsplanverfahren nicht betroffen, daher werden weder Anregungen noch Bedenken vorgebracht.</p> <p>Eine weitere Beteiligung der Gemeinde am Verfahren ist nicht erforderlich.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p>  <p>Hirsch</p>	<p>Wird zur Kenntnis genommen.</p>	<p>Kenntnisnahme</p>

Nr. 16 Landratsamt Heilbronn Schreiben vom 11.09.2018	BEHANDLUNG DER STELLUNGNAHME	Empfehlung/Abwägung								
<div style="text-align: center;">  <p>LANDKREIS HEILBRONN</p> </div> <p>Landratsamt Heilbronn 74084 Heilbronn</p> <p>Gemeinde Flein Kellergasse 1 74223 Flein -GVV-</p> <div style="border: 1px solid red; padding: 5px; display: inline-block;"> <p style="text-align: center; margin: 0;">GEMEINDE FLEIN</p> <p style="text-align: center; margin: 0;">EINGEGANGEN</p> <p style="text-align: center; margin: 0;">11. Sep. 2018</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 25%; text-align: center;">z.K.</td> <td style="width: 25%; text-align: center;">z.Bearb.</td> <td style="width: 25%; text-align: center;">b.R.</td> <td style="width: 25%; text-align: center;">z.d.A.</td> </tr> <tr> <td colspan="4" style="text-align: center;">z. Vg. Wv.:</td> </tr> </table> </div> <p style="text-align: right;"> Bauen, Umwelt und Nahverkehr Postanschrift: Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn Herr Weller Telefon 07131 994- 570 Fax 07131 994- 83-570 E-Mail Frank.Weller @Landratsamt-Heilbronn.de Zimmer K404 Unser Zeichen 2018- 146- BLPL Datum 06.09.2018 </p> <p>Vorhaben: Teilfortschreibung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Flein - Talheim für ein Pflege- und Seniorenheim</p> <p>Ort: Talheim</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>zu dem Vorhaben nimmt das Landratsamt wie folgt Stellung:</p> <p>Es ist die Teilfortschreibung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Flein-Talheim für den Bereich „Pflege- und Seniorenheim“ in Talheim geplant.</p> <p>Nachdem der dem Flächennutzungsplanverfahren zugrunde liegende Bebauungsplan parallel aufgestellt wurde, wird das Landratsamt Heilbronn im Sinne von § 2 Abs. 4 BauGB auf Ebene der verbindlichen Bauleitplanung zum Verfahren Stellung nehmen.</p> <p>Freundliche Grüße</p>  <p>Weller</p> <p>Anlage Planunterlagen</p>	z.K.	z.Bearb.	b.R.	z.d.A.	z. Vg. Wv.:				<p style="text-align: center; vertical-align: middle;">Wird zur Kenntnis genommen.</p>	<p style="text-align: center; vertical-align: middle;">Kenntnisnahme</p>
z.K.	z.Bearb.	b.R.	z.d.A.							
z. Vg. Wv.:										

Nr. 17 Heilbronner Versorgungs GmbH Schreiben vom 11.09.2018	BEHANDLUNG DER STELLUNGNAHME	Empfehlung/Abwägung
<div style="text-align: right; margin-bottom: 10px;">  </div> <div style="text-align: center; margin-bottom: 10px;">  </div> <p>Heilbronner Versorgungs GmbH - Postfach 3462 - 74024 Heilbronn</p> <p>Gemeindeverwaltungsverband Flein-Talheim - Herr Thomas Sutter - Kellergasse 1 74223 Flein</p> <p style="margin-left: 200px;">Ansprechpartner/in Herr Brosi</p> <p style="margin-left: 200px;">Direktwahl (07131) 55-2570 Telefax (07131) 55-2449 E-Mail b.brosi@hvnvg.de</p> <p style="margin-left: 200px;">Ihr Schreiben vom 27.07.2018 Ihr Zeichen Unser Zeichen BrB-vhe Datum 11. September 2018</p> <p>Bauvorhaben „Teilfortschreibung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Flein-Talheim für ein Pflege- und Seniorenheim“</p> <p>- Beteiligung der Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange -</p> <p>Sehr geehrter Herr Sutter,</p> <p>nach Prüfung der uns mit dem o. g. Schreiben zugegangenen Planunterlagen nehmen wir zum Bauvorhaben wie folgt Stellung:</p> <p>Seitens der HVG bestehen keine Einwände gegen das Bauvorhaben. Die Versorgung des geplanten Gebäudes mit Gas und Wasser ist unter Vorbehalt der verfügbaren Kapazitäten möglich.</p> <p>Die Folgenden Anmerkungen bei der Planung sind grundsätzlich zu berücksichtigen.</p> <p>Die allgemein anerkannten Regeln der Technik sind bei der Planung einzuhalten. Der lichte Abstand zwischen Gebäuden, Treppen, Fundamenten jeglicher Art o.ä. Baukörper zu Versorgungsleitungen beträgt mindesten 0,4 m. Eine Überbauung von Versorgungseinrichtungen ist nach dem DVGW-Arbeitsblatt, W 404 bzw. G 459, nicht zulässig. Freitragende Überbauungen zwischen Oberkante Gelände und Baukörper unter 3,00 m, wie beispielsweise Balkone oder Überhänge, müssen im Rahmen der Planung mit dem Versorgungsträger abgestimmt werden.</p>	Wird zur Kenntnis genommen.	Kenntnisnahme

Ein lichter Abstand von 2,50 m zu Bepflanzungen (z.B. Bäume, Büsche...) ist einzuhalten, bzw. innerhalb des Schutzstreifens ist jegliche Bepflanzung unzulässig die zu Schäden oder Beeinträchtigung der Zugänglichkeit der Versorgungsleitungen führen kann. Im Falle, dass dieser Schutzstreifen nicht ausreicht, sind weitere geeignete Maßnahmen mit dem Versorgungsträger abzustimmen und zu ergreifen.

Der lichte Abstand zu Leitungen anderer Versorgungsträger beträgt mindestens 1,00 m.

Änderungen am Geländeniveau sind dem Versorgungsträger schriftlich mitzuteilen. Die Einwilligung zur Freigabe der Niveauänderung durch den Versorgungsträger ist ebenfalls nur in Schriftform gültig.

Hohlräume unterhalb des Geländeniveaus sind zu vermeiden, da sich bei eventuellen Leckagen an Gasleitungen sich in diesen Räumen Gas sammeln kann und somit das Gefährdungspotenzial für Mensch und Umwelt steigt.

Die Versorgungsleitungen müssen im Bedarfsfall mit dem geringst möglichen Aufwand zugänglich sein.

Derzeit ist mit einem Wasserversorgungsdruck von 3,2 bar (Ruhedruck) zu rechnen. Der vorherrschende Versorgungsdruck ist somit unter Vorbehalt der ortsüblichen Geschosszahl der Bebauung an dieser Stelle ausreichend (siehe Tabelle).

Abbruch

Vor dem Beginn der Abbrucharbeiten müssen die vorhandenen Gas- und Wasseranschlussleitungen an der/den Versorgungsleitung(en) abgetrennt werden, welche im Anschluss, nach Errichtung des Gebäudes, nicht mehr genutzt werden. Alle anfallenden Kosten gehen zu Lasten des Bauherrn. Eventuell kann der alte bzw. der neu zu verlegende Wasseranschluss vorübergehend als sog. Bauwasseranschluss genutzt werden.

Der entsprechende Antrag zur Änderung bzw. Abtrennung der jeweiligen Anschlussleitung ist rechtzeitig, mindestens zwei Wochen, vor Beginn der Abbrucharbeiten bei der HVG einzureichen.

Neubau

Die neu zu verlegenden Anschlussleitungen sind möglichst geradlinig, rechtwinklig zur Grundstücksgrenze und auf dem kürzesten Weg von den Versorgungsleitungen bis zum Anschlusspunkt zu führen. Die Anschlussleitung darf nur von der HVG verlegt werden.

Entsprechender Antrag zur Neuverlegung, unter Beilage der geforderten Anlagen (bspw. amtlicher Lageplan 1:500 (2-fach), Textteil sowie Planwerk), ist bei den Stadtwerken Lauffen a. N. GmbH (SWL) mindestens vier Monate vor dem gewünschten Anschlusstermin einzureichen.

TEIL II: STELLUNGNAHMEN DER ÖFFENTLICHKEIT

Zu den vorgebrachten Stellungnahmen der Öffentlichkeit wird auf den nachfolgenden Seiten stichwortartig Stellung genommen.

Nr. 1 Anwohner K. Schreiben vom 08.08.2018 und 10.08.18	BEHANDLUNG DER STELLUNGNAHME	Empfehlung/Abwägung
<p>Gemeindeverwaltungsverband Flein-Talheim</p> <p>Kellergasse 1</p> <p>74223 Flein</p>  <p>Teilfortschreibung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Flein-Talheim für ein Pflege- und Seniorenheim in Talheim</p> <p>Anmerkungen und Bedenken</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>durch die Ausweisung der Sonderfläche für ein Pflege- und Seniorenheim an der Hundsbergstraße werden eine landwirtschaftliche Fläche (Weinberge) und eine Streuobstwiese verschwinden, was unserer Überzeugung nach völlig inakzeptabel ist. Von Politikern, Behörden und Verbänden wird der enorme Landverbrauch ständig beklagt und zum sparsamen Umgang und Verzicht aufgerufen.</p> <p>Vor Jahren wurde mit Hilfe öffentlicher Gelder die Streuobstwiese geschaffen mit dem Ziel, hier nachhaltig etwas zu tun für die Umwelt und Lebensraum für Tiere zu schaffen. Inzwischen sind die Obstbäume so groß, dass Vögel, Insekten, Schmetterlinge u.a. einen Lebensraum finden. Will man das alles wieder vernichten?</p> <p>Pflegeeinrichtungen mit betreutem Wohnen gehören in die Ortsmitte, Das Leben auf dem Berg bedeutet vom öffentlichen Leben isoliert zu sein, abgeschoben und entmündigt. Eigenverantwortliches Leben ist damit unmöglich.</p> <p>Also: Stopp dem Landverbrauch! Stoppt die Teilfortschreibung des Flächennutzungsplans!</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p>	<p>Durch die Bebauung des Gebietes erfolgen naturschutzrechtlich relevante Eingriffe in die Biotope. Die Beeinträchtigungen werden durch geeignete Maßnahmen im Bebauungsplanverfahren ausgeglichen. Südlich des Plangebietes wird als Ausgleichsmaßnahme die Pflanzung von Obstbäumen auf Ebene der Bebauungsplanung festgesetzt. Es bestehen nach Prüfung (vgl. <i>Pustal</i> „artenschutzrechtliche Relevanzprüfung“ 11.04.2015) keine erheblichen artenschutzrechtlichen Beeinträchtigungen.</p> <p>Es wurde ein Standortvergleich für die beiden Standorte „Keltergasse/Sonnenstraße“ und „Tannenackerweg/Hundsbergstraße“ durchgeführt. Der Standort „Keltergasse/Sonnenbergstraße“ befindet sich im Innenbereich. Nach Prüfung der Standorte in Abstimmung mit dem Gemeinderat stellte sich heraus, dass der Standort im Innenbereich zu klein ist für ein Pflege- und Seniorenheim, ein betreutes Wohnen, einen geschützten Außenbereich für Demenzzranke und dass die Luftaustauschbedingungen sowie die Durchlüftung ungünstig sind. Weitere mögliche Standorte für das Pflege- und Seniorenheim und das betreute Wohnen, die im Innenbereich liegen und die Anforderungen an ein Pflege- und Seniorenheim erfüllen, stehen in der Gemeinde Talheim nicht zur Verfügung.</p>	<p>Kenntnisnahme</p>